

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 4. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 26.01.2010, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm), von 18:00 Uhr bis 19:35 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dieter Ullmann

Mitglied

Gabriele Ebensing
Petra Eggebrett
Christel-Birgitt Heinicke
Klaus Herzog
Lothar Keller
Marlies Langhof
René Lorenz
Bärbel Seidig
Frank Zimmermann

Mitarbeiter der Verwaltung

Regina Elze	FB Stadtentwicklung
Patrick Engelhardt	SB Kindereinrichtungen
Ute Fronck	Leiterin Team Protokoll
Eiko Hentschke	FBL Finanzmanagement
Hannelore Pötzschmann	FBL Finanzplanung

abwesend:

Mitglied

Matthias Berger
Hans Massny
Thomas Rathmann

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 26.01.2010, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.12.2009	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Information zum Haushaltsplan 2010 BE: GB Finanzwesen	
6	Vorstellung der Internetpräsentation der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Leiter Team Protokoll, Frau Fronck	
7	Berichterstattung des AZV bezüglich der Schachtwerksdecke an der B184 BE: AZV, Frau Köckeritz	
8	Berichterstattung zum aktuellen Stand des Dorferneuerungsprogrammes im Ortsteil Bobbau BE: SB Stadtplanung	
9	Seniorenbetreuung im Ortsteil Bobbau	
10	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
	Der Ortsbürgermeister, Herr Ullmann, begrüßt alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Zu Beginn der Sitzung sind 9 Ortschaftsräte anwesend, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.	
zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
	Die vorliegende Tagesordnung wird auf Antrag des Ortsbürgermeisters, Herr Ullmann wie nachfolgend geändert. Der Tagesordnungspunkt 8 : Vorstellung der Internetpräsentation der Stadt Bitterfeld-Wolfen wird an TOP 6 eingeordnet die Punkte 7 und 8 ändern sich demnach. einstimmig beschlossen	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.12.2009	
	Herr Lorenz nimmt ab 18:05 Uhr an der Beratung teil, somit sind 10 Ortschaftsräte anwesend. Die Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2009 wird bestätigt. einstimmig beschlossen	Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0
zu 4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
	Bezüglich der durch die OB vorgegebene Handhabung der Formalitäten zur Einwohnerfragestunde wird durch die Mitglieder des Ortschaftsrates angefragt, ob entsprechend der vorgegebenen Regelung die Geschäftsordnung der Ortschaft Bobbau geändert werden muss. Verriegelungen der Regenwassereinlaufdeckel an der B 184 Vom Landesbetrieb erfolgte noch keine Rückinformation. Die Angelegenheit wird vom Fachamt begleitet. Gefahrenstellen in den Straßenbereichen Die Reparaturmaßnahmen sind bezüglich der Umsetzung witterungsbedingt erst bei Frostfreiheit möglich.	
zu 5	Information zum Haushaltsplan 2010 BE: GB Finanzwesen	
	Frau Pötzschmann/Herr Hentschke reichen informative Unterlagen (Haushaltsbestandteile) als Tischvorlage aus. Sie stellen die Gesamtzusammenhänge zum Haushalt allumfassend vor. Dabei gehen sie auf Maßnahmen bezüglich des Ergebnishaushaltes bzw. im Investivbereich und parallel dazu gut ablaufende Prozesse ein, die sich auf den Gesamthaushalt auswirken. Sie erklärt, wie das planerische Verfahren abläuft. Mit dem heutigen Tagesordnungspunkt wird der Ortschaftsrat entsprechend	

<p>dem § 87 der GO des LSA zum Haushalt angehört. Es wurden die Haushaltsatzung vorgestellt, Schwerpunkte zur Planung zum Ergebnis- und Finanzhaushalt und zum Investitionshaushalt erläutert und Informationen zu den Hauptinhalten erteilt, die die Ortschaft betreffen.</p> <p>Der § 1 der Haushaltssatzung gibt Auskunft über den Umfang der laufenden Verwaltungstätigkeit, d.h. über die entsprechenden Dienstleistungen gegenüber dem Bürger, landesmäßige Aufgaben, die alle gesetzlich festgelegt sind. Hierfür liegt ein Defizit in Höhe von rund 41 Mio. € vor.</p> <p>Herr Hentschke erklärt die Auswirkungen des am 10.12.2009 neu gefassten Finanzausgleichsgesetzes auf den Haushalt der Stadt Bitterfeld-Wolfen. So wirkt sich die ehemals hohe Steuerkraft der Stadt negativ aus, weil die Stadt nach den derzeitigen Bemessungsregeln keine allg. Zuweisungen und auch keine Investitionspauschale vom Land Sachsen-Anhalt mehr erhält. Die Investitionstätigkeit stützt sich auf eine Eigenmittelbereitstellung in Form von Grundstücksverkäufen in Höhe von ca. 2 Mio. €. Es werden also Vermögenserlöse eingesetzt plus Fördermittel, um 11,4 Mio. € an Investitionstätigkeiten zu realisieren.</p> <p>Der investive Fehlbedarf beläuft sich unter Berücksichtigung fortzuführender Investitionen aus Vorjahren letztlich auf 4,7 Mio. €</p> <p>Der § 2 der Haushaltssatzung sagt über die Kreditaufnahmen für Investitionen aus, dass auf Grund der Haushaltslage die Kreditaufnahme 0 € beträgt.</p> <p>Die im § 3 zu veranschlagenden Verpflichtungsermächtigungen müssten Verpflichtungen auch über Folgejahre enthalten. Da in diesem Rahmen keine finanziellen Mittel vorhanden sind, ist dies nicht möglich.</p> <p>Zum § 5 Haushaltssatzung erläutert Frau Pötzschmann, dass es sich hier um Mittel zur Liquiditätssicherung handelt. Die Inanspruchnahme erfolgt nach Bedarf zur Deckung der laufenden Aufwendungen. Dafür wurden 50 Mio. € veranschlagt.</p> <p>Vom Haushaltsplan wurden für die Mitglieder des Ortschaftsrates speziell für die Anhörung die Hauptpositionen, die der Gesamtplan ausweist, zusammengestellt.</p> <p>Im weiteren Verlauf erläutert Frau Pötzschmann den Vergleich der Ergebnishaushalte.</p> <p>Sie benennt rückblickend die Steuerverluste für das Jahr 2009. Das Finanzausgleichsgesetz wirkt sich dazu mit dem Ausfall der allgemeinen Zuweisungen (wie oben beschrieben) und der Erhöhung der Kreisumlage negativ auf den Haushalt der Stadt Bitterfeld-Wolfen aus. Außerdem machen sich in dieser Situation die strukturellen Defizite der ehemaligen Haushalte bemerkbar.</p> <p>Frau Pötzschmann legt an diversen Übersichten zu erwartende Steuereinnahmen bzw. Steuerverluste für weitere Jahre dar, wie auch die stete Erhöhung der Kreisumlagesätze.</p> <p>Sie erklärt weiter: Per Gesetz hat die Kommune Aufgaben zu erfüllen. Die dafür entstehenden Kosten sollen mit einer Auftragskostenerstattung (aufgabenbezogene Zuweisung) ausgeglichen werden. Diese beläuft sich nach jetzigem Stand auf 2,4 Mio. €</p> <p>Frau Pötzschmann geht weiter auf die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen ein.</p> <p>Sie gibt Ausführungen zu den Kostenstellen für den OT Bobbau.</p> <p>Es werden die Haushaltsmaßnahmen für den OT Bobbau erläutert.</p>	
---	--

	<p>Im Jahr 2010 sind für Bobbau zwei Investitionen geplant, die Sanierung der KiTa „Pumuckl“ sowie die Maßnahme „Verlängerte Straße Am Berge-2.BA“ (beides mit Fördermitteln Dorferneuerung). Die Kreuzungsvereinbarung (Kreuzung Anhalterstraße) ist im Ergebnishaushalt eingearbeitet. Hierzu folgt durch Herr Ullmann der Hinweis, der Vertrag sollte bezüglich der Umsetzung rechtlich geprüft werden, diese Kreuzungsmaßnahme hat für den Ortsteil Bobbau keine übergeordnete Priorität.</p> <p>Im weiteren Verlauf dieser Beratung sollen Vorschläge und Anregungen für den Haushalt 2010 gesammelt werden.</p> <p>Herr Ullmann: Alle geplanten Maßnahmen (Investitionen) mit der entsprechen der Prioritätenliste für den OT Bobbau.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Vorstellung der Internetpräsentation der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Leiter Team Protokoll, Frau Fronck</p>	
	<p>Frau Fronck und Herr Engelhardt stellen die aktuelle Internetseite der Stadt Bitterfeld Wolfen, die seit dem 13.01.2010 bereitsteht, vor. In dieser Internetpräsentation sind alle Ortsteile der Stadt vertreten. Alle Ortsteile sind auf der neuen Homepage dargestellt. Aktuelle Informationen und Veranstaltungen der gemeinsamen Stadt können hier eingesehen werden.</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Ullmann und die Ortschaftsräte bringen ihr Unverständnis zur Vorgehensweise der Verwaltung bezüglich der Vertragskündigung der Bobbauer Internetpräsentation zum Ausdruck. Es wird vorgeschlagen einen Link auf die die Bobbauer Präsentation zu machen.</p> <p>Frau Fronck: Eine Verlinkung von der Internetseite der Stadt zur web-Seite der ehemaligen Gemeinde Bobbau ist problemlos möglich.</p> <p>Es erfolgt der Hinweis der Ortschaftsräte bei der Präsentation z.B. des Ortsteiles Bobbau eine aktuellere Luftaufnahme zu verwenden.</p> <p>Frau Fronck: Aktuelle Luftaufnahmen müssen käuflich erworben werden. Sie sichert den Ortschaftsräten zu, eine Verlinkung der Internetseite der Stadt mit der Homepage des Ortsteils Bobbau schnellstmöglich zu veranlassen.</p> <p>Der durch Frau Fronck vorgeschlagene Kompromiss bezüglich der Verlinkung der Internetseiten wird von den Ortschaftsräten positiv begrüßt.</p>	
<p>zu 7</p>	<p>Berichterstattung des AZV bezüglich der Schachtwerksdecke an der B184 BE: AZV, Frau Köckeritz</p>	
	<p>Die Problematik der schlagenden Schachtwerksdeckel und deren Geräuschbelästigung ist dem Ortschaftsrat und dem AZV bekannt. Der AZV war stets bemüht Lösungen zu finden um diese Mängel abzustellen. Mehrere Varianten zur Mängelbeseitigung wurden ausprobiert bis ein befriedigendes Ergebnis erreicht wurde. Es wurden in der Ortslage Bobbau 12 Gullys komplett ausgetauscht. Diese Gullys waren mangelbehaftet. Es handelte sich nicht um Einbaufehler. Seitdem das neue Deckelsystem eingebaut wurde</p>	

	<p>sind keine Beschwerden oder Hinweise bezüglich der Lärmbelästigung beim AZV eingegangen. Die gesamte Problematik wird weiter durch den AZV kontrolliert und überwacht. Die neu eingebauten Deckel verursachen ganz normale Überfahrgeräusche. Die Ursache der Lärmbelästigung wurde damit beseitigt.</p>	
zu 8	<p>Berichterstattung zum aktuellen Stand des Dorferneuerungsprogrammes im Ortsteil Bobbau BE: SB Stadtplanung</p>	
	<p>Berichterstatter: Frau Elze Durch das Fachamt der Verwaltung wurden in Absprache mit dem Ortschaftsrat kommunale Anträge für die Dorferneuerung beantragt. Dazu zählen der Ausbau der Schäferstraße und die Maßnahme Kita Pumuckl. Zusätzlich wurden im privaten Bereich aufgrund der Nachfrage drei Sprechstunden mit Beratung zur Ausführung und Förderung durchgeführt. Diese Anträge wurden an den ALF weitergeleitet. Informationen bezüglich des Bearbeitungsstandes der Anträge liegen vom ALF nicht vor. Zu den kommunal beantragten Maßnahmen liegen noch keine Zuwendungsbescheide vor.</p> <p>Von den beiden eingangs genannten Maßnahmen ist der Kindergarten teilweise und die Schäferstraße gar nicht im Haushaltsansatz 2010 enthalten. Sollte der vorzeitige Maßnahmebeginn erteilt werden, wird es eine Aussprache zu den Realisierungsmöglichkeiten in der Verwaltung mit dem Ortsbürgermeister geben.</p> <p>Herr Ullmann: Die Verwaltung wird darum gebeten einen aktuellen Informationsstand bezüglich der Bearbeitungsstände der kommunalen Anträge beim ALF einzuholen.</p>	
zu 9	<p>Seniorenbetreuung im Ortsteil Bobbau</p>	
	<p>Seniorenbetreuung Gemeinsam mit dem Heimatverein und dem Ortsbürgermeister fand eine Beratung bezüglich der Organisation der zukünftigen Seniorenbetreuung in Bobbau statt. 2 Mitglieder des Heimatvereines haben sich bereiterklärt gemeinsam mit der Arbeitnehmerin (Kombilohn) die Seniorenveranstaltungen abzusichern. Federführend ist hierbei der Heimatverein Bobbau tätig. Die Seniorenarbeit soll mit Mitteln aus dem Brauchtum des Ortsteils Bobbau unterstützt werden. Die benötigten Mittel dazu werden angefordert. Um eine gute und reibungslose Absicherung der Seniorennachmittage zu sichern, wird die Verwaltung der Stadt Bitterfeld-Wolfen gebeten, die Bürozeiten im Bürgerbüro Bobbau längere Zeit durch eine Mitarbeiterin der Verwaltung abzusichern. Erste Gespräche dazu fanden bereits mit dem Büroleiter statt.</p>	
zu 10	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p>	
	<p>Es liegen keine Anregungen oder Anfragen vor.</p>	

zu 11	Schließung des öffentlichen Teils	
	Der öffentliche Teil der Sitzung wird 19:20 Uhr geschlossen.	

gez.
Dieter Ullmann
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin